



Die Kinder freuen sich über einen Webteppich zum Lernen.

Zehn Jahre UNCSO – zum Wohl der Kinder

Von Ingrid Pfannkuchen

Marianne und Lena – die Hauptakteure des UNCSO-Projekts in Usakos – können in diesem Jahr auf eine zehnjährige gute Zusammenarbeit zurückblicken. Eine Zeit des Aufbaus, der mit Marianne Izaaks eigeninitiiertem sozialen Engagement im Jahr 2004 seinen Anfang nahm. Eine Zeit, in der sich Marianne durch ständige Präsenz und der zutiefst ehrlichen Bereitschaft zu helfen, ein großes Vertrauen aufbaut. Eine Zeit, in der auch Lena schon die Initiative unterstützte und zu einer ständigen Begleiterin wurde. Eine Zeit, in der durch die Gründung einer lokalen Organisation ein professioneller Weg beschritten werden konnte und die ersten Praktikanten zur Unterstützung der Bildung für die Kinder kamen. Eine Zeit, in der es galt immer wieder auch die Rückschläge zu meistern. Eine Zeit, die von kraftvollem Handeln und Zuversicht gekennzeichnet war und ist.

Kinder auf einem guten Weg

Heute ist UNCSO – die Abkürzung steht für „Usakos Needy Children Support Organisation“ – mit der Projektleiterin Marianne, die ihre soziale Arbeit im Kontext der Bedürftigkeit ihrer 40 Schützlinge sieht und mit Maß und klarem

Ziel die finanzielle Situation im Auge hat, auf einem guten Weg und bedankt sich bei allen Spendern für ihr Vertrauen. In den Räumen der Schule betreut und fördert die lokale Initiative mit ihrem Team von 24 ehrenamtlichen Praktikanten im Jahr ca. 40 Kinder zwischen sechs und 15 Jahren während ihrer gesamten Grundschulzeit. Die Kinder leben im Township, ganz in der Nähe der Schule, bei ihren alleinerziehenden Müttern oder als Waisen bei ihren Verwandten. Im schlimmsten Fall aber ohne jede Betreuung. UNCSO will sie mit ihrem Schicksal nicht allein lassen und ihnen durch kontinuierliche Bildungsunterstützung einen Weg aus der Armut hinaus in eine selbstbestimmte Zukunft ermöglichen.

Ein sehr wichtiger Teil des Projektes ist deshalb auch die direkte Beteiligung und die ständige Zusammenarbeit mit den Eltern, die durch Elternabende und regelmäßige Hausbesuche gepflegt werden. UNCSO glaubt, dass beide Seiten davon profitieren können, wenn der Kontakt zu den Pflegepersonen der Projektkinder einen festen Platz im Projekt hat. Bei den Hausbesuchen bekommen die Volontäre einen tieferen Einblick in das Leben der Kinder. Während dieser Besuche erklärt Marianne Izaaks



Lena und Initiatorin Marianne Izaaks



Freiwillige und die Kinder auf dem Spielplatz



Marianne mit den Kindern im Jahr 2004



Übergabe der DNG-Spende 2013

die Entwicklung jedes einzelnen Kindes, individuelle Schwierigkeiten werden besprochen und es wird nach geeigneten Lösungen gesucht. Im Idealfall möchte das Projekt den Kindern und deren Bezugspersonen vermitteln, dass sich mit dem außerschulischen Bildungsangebot und dem großen Engagement jedes Praktikanten allen Projektkinder eine große Chance für die Zukunft eröffnet.

Volontäre unterstützen mit Spendenaktionen

Mit zwei bemerkenswerten Spendenaktionen konnte die positive Projektentwicklung unterstützt werden: 16 Volontäre haben während zwei Schulzeiten die Initiative zum Bau eines Kinderspielplatzes ergriffen und waren mit Hingabe und harter Arbeit an der Fertigstellung beteiligt. Frei nach dem Motto „Etwas schaffen das bleibt!“. So wurde ein Traum wahr, von dem die Projektleiterin sagt: „Was du dir erträumen kannst, das kannst du auch errichten! – Im Fokus unserer Arbeit werden stets die Kinder stehen, denn sie sind Zukunft unserer Nation.“

Als weiteres Highlight konnte ein Teppich mit Alphabetmotiven als Lernhilfe an die Kinder übergeben werden. Diese

Idee entstand während meines Projektaufenthalts als Kontaktperson für „UNCESO“ im August und September 2012. Meine Tochter Britta nahm sich die Zeit und entwarf die Motive und Claudia von Hase, die zusammen mit ihrem Mann Hans Georg die namibische Farm Kiripotib mit einer Weberei besitzt, ermöglichte die Umsetzung. Unter den fachkundigen Händen von Johannes, vom Weberteam auf Kiripotib, entstand schließlich Stück für Stück ein wunderschöner Teppich, der im April übergeben werden konnte. Wir hoffen auf rege Nutzung und Begeisterung, damit sich der Einsatz für einen kleinen Schritt in eine bessere Zukunft gelohnt hat.

Weitere Informationen zum Projekt finden Sie unter:

www.uncso.org

www.praktikum-namibia.de

www.dngev.de